

**Rentables Verlagsunternehmen wird zu kaufen gesucht.**

Meinem Auftraggeber stehen bedeutende Mittel zur Verfügung.  
Angebote erbittet  
Breslau 10, Trebnitzerstr. 11.  
**Carl Schulz.**

**Teilhabergesuche.****Welcher Verlag**

wäre geneigt, bei Reisevertrieb seiner Werke sich mit entsprechendem Kapital an der Gründung einer G. m. b. H. in Wien zu beteiligen, die durch Fusion von 2 ausdehnungsfähigen und nachweisbar ertragsfähigen Firmen zwecks besserer Rentabilität unter bewährter fachmänn. Leitung gebildet werden soll. Zuschriften unter G. H. 2524 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

Für feines großes Unternehmen in großer Universitäts- u. Residenzstadt Süddeutschl. wird kapitalkräftiger Sortiment- od. Musikalienhändler mit mindestens M. 40—50 000 behufs Beteiligung gesucht. Angebote u. S. Z. 2593 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Teilhaber.**

Ein Herr, der über ein Kapital von 25—30 000 M. verfügt, kann in ein größeres Sortiment mit lukrativen Nebenbranchen in einer schöngelegenen Stadt Nordöstereichs, als **stiller oder öffentlicher Gesellschafter eintreten.**

Angebote unter „Zukunft“ † 2607\* an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Selbständigkeit.**

Einem jüngeren Herrn bietet sich Gelegenheit, an einem Sortiment (verb. mit Verlag) in e. großen schönen Stadt mit zirka 15000 M. sich zu beteiligen u. die Leitung des Sortiments zu übernehmen. — Späterer Erwerb nicht ausgeschlossen. — Der Umsatz, der z. Bt. ca. 60 000 M. beträgt, läßt sich leicht noch um ca. 25 000 M. erhöhen. — Das Geschäft hat e. ernste Richtung. Reflektiert wird auf eine gesunde tatkräftige Persönlichkeit christl. Ges. Angeb. u. S. † 2547 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Fertige Bücher****Klipp und klar**

*vor Augen zu haben, was man von Jahr zu Jahr erreichte, welchen Umsatz, welchen Gewinn, welche Aussenstände, welche Schulden man hatte, wieviel man für den eigenen Lebensunterhalt verbrauchte, wie hoch die Geschäftsspesen, die Abschreibungen, Kapitalzinsen-Gewinne oder -Verluste waren, überhaupt sein ganzes „Soll“, sein ganzes „Haben“ einwandfrei, übersichtlich festgestellt zu sehen, ist ohne Frage interessant, sehr interessant. — Bei einem Zeitaufwand von m-o-n-a-t-l-i-c-h nur wenigen Stunden, die doch wohl jeder für diese Zwecke übrig hat, läßt sich das durchführen, und wie es zu bewerkstelligen ist, steht ausführlich in meinem „Sortimenter“, in meinem „Verleger“. Beide Werke erfreuen sich in Kollegenkreisen des regsten Zuspruchs, zahlreiche Anerkennungen liegen mir vor, niemand hat die Anschaffungskosten von 8 bzw. 10 Mk. dafür zu bereuen. München Hch. Markmann, Buchh. u. Bücherrev.*

**Gründung des Hansabundes!**

**Z** In unserem Kommissionsverlage erschien:

**Stenographischer Bericht**

über die

**Versammlung vom 12. Juni 1909**

im Zirkus Schumann zu Berlin

betreffend

**Reichsfinanz-Reform**

und

**Gründung des Hansabundes**

8<sup>o</sup>. 63 Seiten. Geb. 50  $\text{d}$  ord., 35  $\text{d}$  no., 30  $\text{d}$  bar und 11/10.

Wir bitten zu verlangen!

Berlin SW., den 25. Juli 1909.

Zimmerstrasse 29.

**A. W. Hayn's Erben**

Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei.

**Verlag von Albert Ahn  
in Köln.**

**Z**

Kleine Geschenke  
erhalten die Freundschaft.

Geeignet zu jeder Gelegenheit  
für Jedermann.

**Scenen und Sinnsprüche**

aus

**Dantes Heilige Reise.**

Freie Nachdichtung von

**Josef Kohler**

Eleg. geb. M. 2.—

∞

**Der Sonnenelf**

von

**Anna St. Cère**

Kl. 8<sup>o</sup>. M. 1.—

∞

**Contes sentimentaux**

par

**Baronne de Plancy**

née Baronne Oppenheim

M. 2.—

∞

Leicht verkäuflich  
vom Ladentisch u. aus dem Fenster.

Bitte auf Lager zu halten!